

Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung



Wunderland the system!

Leipziger Jugendinitiative startet multi-kulturelles Kunstprojekt

→ Party und Utopie*-Workshop am 25. und 26. September in der Eisenbahnstraße 109

Die Jugendinitiative Jeureka hat sich im März 2009 gegründet. Unsere Aktionen drehen sich rund um die Felder Migration, Kunst, Identität und Politik. Wir möchten mit und durch andere Vielfalt schaffen. Unterschiede sehen wir als etwas Positives und möchten sie weder abstreiten, noch aufheben. Das Projekt richtet sich an alle Menschen, die unabhängig von Herkunft, Alter oder Bildungsstand, ihre Kreativität nutzen möchten, um mit uns etwas Neues zu schaffen.

Zum warm Werden veranstalten wir am Freitag, den 25.09. ab 20 Uhr eine Party mit Wänden zum freien Bemalen, Taggen und Schreiben. Die gallery im Wächterhaus in der Eisenbahnstr. 109 bietet uns einen wunderschönen Ort für einen entspannten und vertanzten Abend. DJ Solaris (Nerdrecords/Bassmaessage) wird uns und euch mit Electro, Synth-Pop und Acid dabei mächtig einheizen.

Am Samstag, dem 26. September geht es in einem kreativen Workshop zum Thema Utopie* von 14 bis 17 Uhr um eure und andere Träume, Erwartungen, Ängste und Wünsche: Was ist ein lebenswertes Leben? Was treibt Menschen dazu, Freunde und Heimat zu verlassen? Was bewegt hier Geborene, zu bleiben? Was wünschst du dir?

Zum Ausklang gibt es Essen und einen netten Film. Der Eintritt für beide Veranstaltungen ist natürlich frei - Nimm + teil + dich + mit!

** Utopie - (griech.: ohne Ort).*

Auf die Zukunft gerichtete politische und soziale Vorstellungen, die Wunschbilder einer idealen Ordnung oder fortschrittlichen menschlichen Gemeinschaft zeichnen.

Kontakt:
www.mein-wunderland.eu
contact@mein-wunderland.eu

Presse: Magdalene Schlenker
magdaleneschlenker@web.de
0173 7811917

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Union durch das Programm JUGEND IN AKTION finanziert. Der Inhalt dieses Projektes gibt nicht notwendigerweise den Standpunkt der Europäischen Union oder der Nationalagentur JUGEND für Europa wieder und sie übernehmen dafür keine Haftung.

Ein Projekt von:



gefördert durch:



GD Bildung und Kultur

Programm „Jugend in Aktion“



JUGEND für Europa
Deutsche Agentur für das
EU-Programm JUGEND IN AKTION